

Der Bundesminister für europäische
und internationale Angelegenheiten

Dr. Michael Spindelegger

Frau
Präsidentin des Nationalrates
Mag.^a Barbara PRAMMER
Parlament
1017 Wien

18. Februar 2011

XXIV. GP.-NR
7085/AB

GZ.BMeiA-I9.3.18.44/0003-III.6/2010

18. Feb. 2011

zu 7149 J

Die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Christiane Brunner, Kolleginnen und Kollegen haben am 20. Dezember 2010 unter der Zl. 7149/J-NR/2010 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „IUCN-Mitgliedschaft Österreichs“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 7:

Ich verweise auf die Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Zl. 7148/J-NR/2010 vom 20. Dezember 2010 durch den Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft.

Zu Frage 8:

Das Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten (BMeiA) unterstützt die Tätigkeit der Welt- Naturschutz Union (IUCN) und hat bisher insgesamt Beiträge in Höhe von € 1,29 Mio. geleistet. Einen wesentlichen Teil dieses Betrags widmete das BMeiA seit 2008 einer Energiekooperation mit 14 pazifischen Inselstaaten, die die Entwicklung und Verbreitung von erneuerbarer Energie zum Ziel hat.

./2

- 2 -

Österreich genießt sowohl hinsichtlich seiner nationalen Umweltpolitik wie seines internationalen Engagements in Umweltangelegenheiten einen ausgezeichneten Ruf und ist ein wichtiger und verlässlicher Partner für die Schwerpunktländer der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Gindler', with a stylized flourish at the end.